

Absender/-in

Name

Vorname

Dienststelle

Arbeitsbereich

Anschrift privat dienstlich

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Aktion Jugendschutz
Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg
Postfach 70 01 60
70571 Stuttgart

Mitgliedsverbände der ajs

- Arbeiterwohlfahrt Baden-Württemberg
- Beamtenbund Baden-Württemberg
- Deutscher Kinderschutzbund Landesverband Baden-Württemberg
- Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg
- Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Baden-Württemberg
- Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Erzdiözese Freiburg
- Evangelische Landeskirche in Baden
- Evangelische Landeskirche in Württemberg
- Gemeindetag Baden-Württemberg
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Landesverband Baden-Württemberg
- Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
- Landeselternbeirat Baden-Württemberg
- Landesjugendring Baden-Württemberg
- Landessportverband Baden-Württemberg
- Landkreistag Baden-Württemberg
- Schullandheimverband Baden-Württemberg
- Städtetag Baden-Württemberg
- VPK-Landesverband privater Träger der freien Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe Baden-Württemberg

Besuchen Sie uns im Internet

www.ajs-bw.de

Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg.



AKTION JUGENDSCHUTZ

Gestaltung: www.kreativplus.com

Jahrestagung der Aktion Jugendschutz



ALLES ANDERS? Medien in der Kinder- und Jugendhilfe

Soziale Arbeit findet in einer mediatisierten Welt statt, in der sich auch Kindheit und Jugend verändert haben. Pluralität und Unübersichtlichkeit medialer Angebote, vermeintlich authentische Influencer und die Kommunikation in sozialen Netzwerken machen Identitätsbildung für Heranwachsende zu einer besonderen Herausforderung. Aus medialen Angeboten suchen sie sich nach subjektiven Interessen die für sie relevanten Aspekte heraus. Sie müssen sich dabei weitgehend digital (selbst) qualifizieren und bewältigen dies vor allem individuell und im Kontext ihrer Peers.

Doch Digitalisierung allein ist keine Gefahr für junge Menschen. Gefährlich ist es, sie zu ignorieren und pädagogisches Handeln nicht entsprechend zu verändern. Heranwachsende für ein Leben in unserer Gesellschaft, für die Zukunft vorzubereiten, ist nicht mehr ohne Auseinandersetzung mit der digitalen Medienwelt denkbar. Kinder und Jugendliche können nicht vor Medien geschützt werden, sondern brauchen pädagogische Begleitung, die sie befähigt, angemessen und altersentsprechend mit diesen umzugehen. Das bedeutet die Förderung individueller Kompetenzen und die Befähigung zur demokratischen Teilhabe.

Pädagogische Fachkräfte sind herausgefordert, sich dem mediatisierten Alltag ihrer Zielgruppen zu stellen. Sie brauchen dazu Wissen und Orientierungsmöglichkeiten. Vor allem jedoch ist es wichtig, dass sie auch in der digitalen Welt ihre professionellen Kompetenzen nutzen: die Selbstreflexion und den kritisch-reflexiven Umgang von Heranwachsenden zu fördern, um deren Erfahrungen adäquat zu begleiten.

Wie dies gelingen kann möchten wir im Rahmen der Tagung mit Inputs aus Forschung und Praxis zeigen und mit Ihnen diskutieren. Das Präsidium und die Geschäftsstelle der Aktion Jugendschutz laden herzlich ein!



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg

ANMELDUNG

Landesarbeitsstelle Baden-Württemberg · Jahnstr. 12 · 70597 Stuttgart
Tel. (0711) 23737-0 · Fax (0711) 23737-30 · info@ajs-bw.de

PROGRAMM

4. Juni 2019
Hospitalhof Stuttgart

- 9:15 Uhr Öffnung des Tagungsbüros
- 10:00 Uhr Eröffnung
Marion v. Wartenberg
Vorsitzende der Aktion Jugendschutz
- Ministerialdirigentin *Christine Jacobi*
Ministerium für Soziales und Integration
Baden-Württemberg
- 10:30 Uhr Vortrag und Diskussion
Zwischen Selbstbestimmung, Schutz und Befähigung: Kinderrechte in digitalen Lebenswelten
Jutta Croll
Stiftung Digitale Chancen, Projektleitung
Kinderschutz und Kinderrechte
in der digitalen Welt,
Vorsitzende des Vorstands
- 11:30 Uhr Pause
- 12:00 Uhr Vortrag und Diskussion
**Verändertes Heranwachsen:
Alles anders mit digitalen Medien?**
Prof. Dr. Daniel Hajok
Universität Erfurt, Gründungsmitglied der
Arbeitsgemeinschaft Kindheit, Jugend
und neue Medien
- Moderation des Vormittags
Elke Sauerteig, ajs
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr **FOREN** →
- 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

FOREN

14:00 bis 16:00 Uhr

- FORUM 1** ■ **Geheimnis: Ich-Du-Wir.
Eine reale Liebesgeschichte in den medialen Bezugswelten von Jugendlichen interaktiv erleben**
Sabine Fixmer, Stadtjugendring Kempten
Moderation · *Silke Grasmann, ajs*
- FORUM 2** ■ **Always on – wann ist zu viel wirklich zu viel?**
Colette See, Referentin für Suchtprävention und digitale Medien, Sucht.Hamburg – Fachstelle für Fragen der Suchtprävention und Suchthilfe
Moderation · *Ute Ehrle, ajs*
- FORUM 3** ■ **Jugendliche als Konfliktsubjekte in Sozialen Medien**
Prof. Dr. Elke Schimpf, Prof. Dr. Johannes Stehr,
Evangelische Hochschule Darmstadt
Moderation · *Henrik Blaich, ajs*
- FORUM 4** ■ **Lernort Kino: Identitätsbildung mit jungen Geflüchteten durch Filmarbeit**
Birgit Goehlnich, Ständige Vertreterin der Obersten Landesjugendbehörden bei der FSK, Wiesbaden
Moderation · *Lothar Wegner, ajs*
- FORUM 5** ■ **Medienerziehung und Medienkompetenzförderung in den Hilfen zur Erziehung**
Prof. Dr. Daniel Hajok
Moderation · *Ursula Kluge, ajs*
- FORUM 6** ■ **wischen klicken knipsen
Medienaneignung von und Medienarbeit mit Kindern von 0 bis 6 Jahren**
Kati Struckmeyer, medienpädagogische Referentin am JFF – Institut für Medienpädagogik, München
Gisela Schubert, wissenschaftliche Mitarbeiterin am JFF – Institut für Medienpädagogik, München
Moderation · *Sabrina Maroni, ajs*

HINWEISE

Weitere Programme können unter Telefon (0711) 23737-0 oder unter info@ajs-bw.de angefordert werden.

Bitte melden Sie sich bis zum 24. Mai 2019 schriftlich an, per Anmeldekarte, Fax, E-Mail oder mit dem Online-Formular.

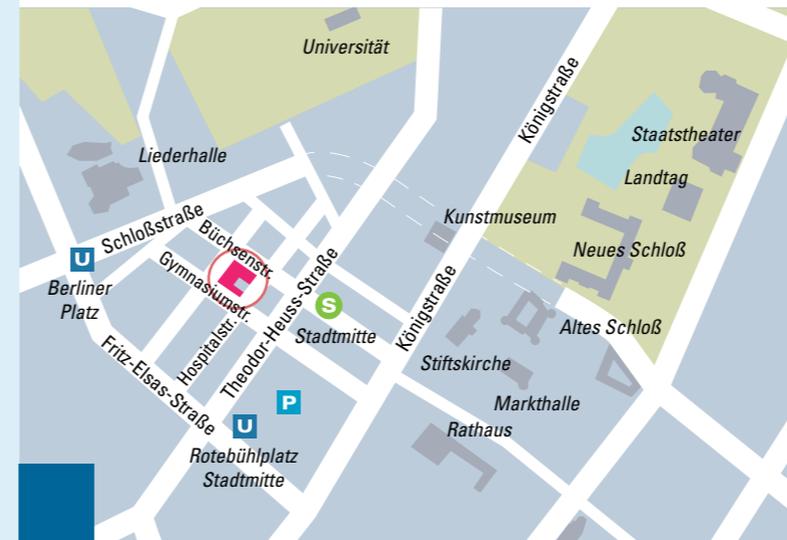
Tagungsgebühr: 60,00 Euro inkl. Tagungsgetränke und vegetarischem Mittagessen. Für Menschen ohne Erwerbseinkommen: 30,00 Euro.
Die Teilnahmegebühr ist bar am Tagungsbüro zu entrichten.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Am Tagungsbüro erhalten Sie Ihre Tagungsmappe, eine Teilnahmebestätigung, die Bestätigung des ausgewählten Forums bzw. einer Alternative und einen Raumplan.

Veranstaltungsort

Hospitalhof Stuttgart · Evangelisches Bildungszentrum
Büchsenstraße 33 · 70174 Stuttgart
www.hospitalhof.de/service/anfahrt/



ANMELDUNG

Zur Jahrestagung 2019 melde ich mich verbindlich an.

Bitte melden Sie sich für ein Forum Ihrer Wahl an.
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Für den Fall, dass die von Ihnen gewünschte Veranstaltung bereits belegt ist, kreuzen Sie bitte (in Klammern) noch Ihre Wunsch-Alternative an.

Die Tagungsgebühr in Höhe von 60,00 Euro (30,00 Euro) ist **bar** am Tagungsbüro zu entrichten.

Datum

Unterschrift

FOREN | bitte ankreuzen

1 2 3 4 5 6